

Deutsches Institut für Altersvorsorge

Deutsches Institut für Altersvorsorge (DIA)

-werden Studien oft zitiert in den Medien, ohne den Hinweis auf die Geldgeber [Deutsche Bank](#) und die damit dahinter stehenden Interessen an einer Ausweitung der Privatversicherungen

-Tenor in der Regel: Jetzt hilft nur noch Privatvorsorge.

Deutsches Institut für Altersvorsorge (DIA)

[[Bild:<datei>|center]]

Rechtsform	GmbH
Tätigkeitsbereich	Lobbying für die Privatrente
Gründungsdatum	<text>
Hauptsitz	Lindenstr. 14, 50674 Köln
Lobbybüro	
Lobbybüro EU	<text>
Webadresse	http://www.dia-vorsorge.de

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	1
2 Organisationsstruktur und Personal	1
2.1 Verbindungen	2
3 Finanzen	2
4 Lobbystrategien und Einfluss	2
5 Fallstudien und Kritik	2
6 Weiterführende Informationen	2
7 Einzelnachweise	2

Kurzdarstellung und Geschichte

Organisationsstruktur und Personal

Die Gesellschafter des Instituts sind:

- [Deutsche Bank AG](#)
- Deutsche Bank Bauspar AG
- [DWS Investment GmbH](#)
- [Deutscher Herold AG](#)
- Kooperationspartner ist die Deutsche Bank Privat- und Geschäftskunden AG.

Quelle: ^[1]

- Geschäftsführer: [Werner Janzen](#)
- Sprecher der Gesellschaft: [Bernd Katzenstein](#), 1995-2007 Chefredakteur der Kundenzeitschrift FORUM der [MLP AG](#).^[2]

Verbindungen

- [Meinhard Miegel](#), 1997-2006 Wissenschaftlicher Berater des Deutschen Instituts für Altersvorsorge^[3]
- [Bernd Raffelhüschen](#) erstellt Studien für das DIA. In der Studie "Soziale Pflegeversicherung heute und morgen" von 2011 tritt er gegen die gesetzliche Pflegeversicherung ein. Er schlägt im Pflegefall eine einjährige Karenzzeit vor, währenddessen die Pflegebedürftigen ihre Pflegekosten allein tragen sollen - oder mit Hilfe einer privaten Zusatzversicherung.^[4]

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Jahr	Studien des DIA: ^[5]	Autoren
2011	"Zukunftstrends in der Altersvorsorge"	Matthias Horx/ Christian Rauch
2011	"Soziale Pflegeversicherung heute und morgen"	Bernd Raffelhüschen u.a.
2008	"Die Pflegeversicherung in der Krise"	Bernd Raffelhüschen u.a.
2001	"Rentenreform 2001 - Auf dünnem Eis gebaut"	Meinhard Miegel u.a.

Fallstudien und Kritik

^[6]^[7]

Weiterführende Informationen

Einzelnachweise

1. ↑ [Webseite-DIA](#) abgerufen am 15.04.2012
2. ↑ [Webseite von Bernd Katzenstein](#) abgerufen am 26.04.2012
3. ↑ [Webseite-Denkwerkzukunft](#) abgerufen am 17.04.2012
4. ↑ [Raffelhüschen befürchtet Pflegekollaps mit Ansage](#) Der Tagesspiegel vom 03.05.2011, abgerufen am 01.07.2011
5. ↑ [Buchshop des DIA](#) abgerufen am 26.04.2012
6. ↑ [Die Undercover-Arbeit der Privatvorsorge Lobby](#) nachdenkseiten.de vom 04.03.2005, abgerufen am 26.04.2012
7. ↑ [Deutsche verschlafen die Altersvorsorge](#) Spiegel-Online vom 03.03.2005, abgerufen am 26.04.2012